

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg
am Freitag, dem 14.12.2012, 18.00 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum,
Hofweg 2) - Nr. 6/2012, wi

Anwesend: **Bürgermeister Gunther Schrock**
1. stellv. Bürgermeister Dr. Erich Fuhr
2. stellv. Bürgermeister Hans Georg Oehr
Gemeindevertreterin Gisela Bolzendahl
Gemeindevertreter Uwe Bolzendahl
Gemeindevertreter Rainer Bork
Gemeindevertreter Martin Böttcher
Gemeindevertreter Wilfried Ehlert
Gemeindevertreter Hans-Martin Knies
Gemeindevertreter Hans Jürgen Pfeiffer, jun.
Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer
Gemeindevertreter Dr. Ulrich Riederer
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich
Gemeindevertreterin Heike Unterberg
Gemeindevertreter Franz Wohltorf
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf

Außerdem: Herr Chors vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführer

Es fehlt: Gemeindevertreterin Anke Tandetzki-Runge

Zu TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schrock eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 18.02 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 4. Dez. 2012 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt Bürgermeister Schrock mit, dass Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer am 08.12.1972 zum ersten Mal als Gemeindevertreter verpflichtet wurde. Inzwischen ist Herr Pfeiffer insgesamt 40 Jahre für die Gemeinde Escheburg als Gemeindevertreter tätig. Dafür spricht Bürgermeister Schrock ihm einen besonderen Dank aus und übergibt ihm für seine Tätigkeit einen Ehrenteller.

Zu TOP 2. Bürgerfragestunde

Es wird die Frage an den Bürgermeister gerichtet, ob die Kosten für den Kindergartenbau höher als geplant ausgefallen sind.

Bürgermeister Schrock antwortet darauf, dass der Kindergartenbau im Kostenrahmen geblieben ist.

Es wird die Frage nach der Auslastung des Kindergartens gestellt.

Bürgermeister Schrock teilt mit, dass es zunächst eine Abnahme des Kindergartens am 10.01.2013 durch das Kreisjugendamt geben wird. Eine volle Auslastung gibt es zurzeit noch nicht, jedoch wird es im April 2013 weitere Belegungen geben.

Zu TOP 3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Bürgermeister Schrock bittet, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

TOP 13 - Unterstützung der Klage der Stadt Geesthacht gegen den Planfeststellungsbeschluss „Kohärenzsicherungsmaßnahme Borghorster Elbwiesen“

TOP 18 - Personalangelegenheiten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den TOP „Unterstützung der Klage der Stadt Geesthacht gegen den Planfeststellungsbeschluss „Kohärenzsicherungsmaßnahmen Borghorster Elbwiesen“ als TOP 13 und den TOP „Personalangelegenheiten“ als TOP 18 zu beraten. Die Nummerierung ändert sich entsprechend.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	17	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

öffentlich

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 GO)

5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 30.10.212 - Nr. 5/2012
6. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 30.10.2012
7. Berichte
8. Resolution der Gemeinde Escheburg gegen die Erteilung einer Erlaubnis gem. § 7 BBergG zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen im Erlaubnisfeld Schwarzenbek
9. Einführung des Digitalfunks
10. Ausstattung des Sportplatzes Grüppental mit Kunstrasen
- Antrag der EWG-Fraktion -
11. Ergänzung der Gebührenordnung OGSE
12. Haushaltssatzung nebst -plan 2013
13. Unterstützung der Klage der Stadt Geesthacht gegen den Planfeststellungsbeschluss "Kohärenzsicherungsmaßnahme Borghorster Elbwiesen"
14. Anfragen und Mitteilungen

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit

20. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zu TOP 4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 GO)

Bürgermeister Schrock stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte:

- 17 - „Nutzung Fußweg Rehmenkoppel - Koppelweg“ und
- 18 - „Personalangelegenheiten“

nichtöffentlich zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	17	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 30.10.212 - Nr. 5/2012

Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 30.11.2012 - Nr. 5/2012 gibt es keine; die Niederschrift ist genehmigt.

Zu TOP 6. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 30.10.2012

Bürgermeister Schrock berichtet, dass über die Beendigung eines Arbeitsvertrages und über die Einstellung einer Betreuungskraft für die offene Ganztagschule entschieden wurde. Weiterhin wurde über die Stundenerhöhung/Stundenansätze einzelner Mitarbeiter entschieden.

Ein Beschluss wurde über die Befreiung von den Festlegungen des B-Planes Nr. 1 gefasst.

Der Verkauf eines Erbpachtgrundstückes und der Kauf eines Grundstückes wurden beraten und entsprechende Aufträge wurden an den Bürgermeister erteilt.

Zu TOP 7. Berichte

Bürgermeister Schrock teilt mit, dass der geplante Fahrplanwechsel Bus zwischen Geesthacht und Bergedorf zunächst zurückgestellt wurde.

Die Fa. Vodafone hat mitgeteilt, dass der Sendemast am Dorfplatz in Betrieb genommen wurde.

In Bergedorf hat eine Veranstaltung am 04.12.12 über die übergeordnete Verkehrsplanung stattgefunden. Bürgermeister Schrock hat an dieser Veranstaltung teilgenommen.

Die Amtsverwaltung ist vom 24.12.12 bis 01.01.13 geschlossen. Dies betrifft auch die Außenstellen.

Es ist geplant, eine Chronik über die Gemeinde Escheburg zu erstellen. Wahrscheinlich erfolgt dies im Jahr 2014.

Zu TOP 8. Resolution der Gemeinde Escheburg gegen die Erteilung einer Erlaubnis gem. § 7 BBergG zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen im Erlaubnisfeld Schwarzenbek

Beschluss 45/2012:

Die Gemeinde Escheburg schließt sich den folgenden Forderungen des Kreises Herzogtum Lauenburg an die schleswig-holsteinische Landesregierung an:

1. das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume anzuweisen, eine entsprechende prinzipielle negative Stellungnahme abzugeben;
2. das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie Clausthal-Zellerfeld anzuweisen, das bei der Erdgasförderung umstrittene Fracking-Verfahren bis auf weiteres sowohl in Bezug auf die Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdgaslagerstätten, deren Erkundung wie auch deren Fördergenehmigung auszusetzen und entsprechende Anträge im Hinblick auf das öffentliche Interesse abzulehnen;
3. sich bei der Bundesregierung sowie im Bundesrat durch eine Bundesratsinitiative für eine Änderung des veralteten Bergrechts dahingehend einzusetzen, dass künftig bei allen bergrechtlichen Verfahren - bei der Gewinnung von Kohlenwasserstoffen beginnend bereits vor der Aufsuchungserlaubnis - neben einer Beteiligung der Gemeinden, Wasserbehörden und Wasserversorgungs-

unternehmen, deren Wassergewinnungsgebiete eventuell betroffen sind, mit diesen auch Einvernehmen hergestellt werden muss;

4. eine umfangreiche Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, die auch lückenlose Informationen über die verwendeten Stoffe sowie die möglichen Risiken beinhaltet, zu gewährleisten;
5. dass das Bergrecht insgesamt aus dem Wirtschaftsrecht in das Umweltrecht überführt wird und damit
6. bei Verfahren zur Nutzung unterirdischer Bodenschätze betreffend die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) generell und in vollem Umfang durchzuführen ist.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 9. Einführung des Digitalfunks

Beschluss 42/2012:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die landesweite Beschaffung von Fahrzeugfunkgeräten und Handsprechfunkgeräten im Haushalt 2015 insgesamt 17.0000 EUR und im Haushalt 2017 insgesamt 17.000 EUR unter der heutigen Haushaltsstelle 13000.93500 verbindlich bereitzustellen. Zu diesem Zweck ist im Haushalt 2013 eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung vorzusehen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die für die Freiwillige Feuerwehr erforderlichen Funkgeräte verbindlich bis zum 31.01.2013 über den Landrat des Kreises Herzogtum Lauenburg zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 10. Ausstattung des Sportplatzes Grüppental mit Kunstrasen - Antrag der EWG-Fraktion -

Bürgermeister Schrock verliert den Antrag der Escheburger Wählergemeinschaft zur Ausstattung des Sportplatzes mit einem Kunstrasen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag im Planungsausschuss zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
3	Stimmenthaltungen

Zu TOP 11. Ergänzung der Gebührenordnung OGSE

Beschluss 48/2012:

Die Gemeindevertretung beschließt die der Original-Niederschrift beigelegte 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtung „Offene Ganztagschule“ der Gemeinde Escheburg (OGSE).

Abstimmungsergebnis:

17	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 12. Haushaltssatzung nebst -plan 2013

Beschluss 46/2012:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg beschließt, die dem Originalprotokoll in Anlage beigelegte Haushaltssatzung nebst -plan und den dazugehörigen Anlagen für das Haushaltsjahr 2013 zu erlassen.

Der Inhalt der Satzung, des Planes sowie der Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimmen
1	Nein-Stimmen
2	Stimmenthaltungen

Zu TOP 13. Unterstützung der Klage der Stadt Geesthacht gegen den Planfeststellungsbeschluss "Kohärenzsicherungsmaßnahme Borghorster Elbwiesen"

Die Gemeindevertretung berät über den Planfeststellungsbeschluss und fasst folgenden **Beschluss:**

Die Gemeinde Escheburg unterstützt die Klage der Stadt Geesthacht und reicht ebenfalls Klage ein. Der Vorschlag der Klagebegründung ist dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 14. Anfragen und Mitteilungen

Es wird angefragt, ob die Bandenwerbung beim ESV auch über den Förderverein regelbar ist.

Bürgermeister Schrock bittet, diesen Sachverhalt mit dem Vorstand des ESV zu regeln.

Bürgermeister Schrock schließt die öffentliche Sitzung um 19.03 Uhr.

Schrock
Bürgermeister

Chors
Protokollführer

Bürgermeister Schrock schließt die nichtöffentliche Sitzung um 19.35 Uhr und stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Zu TOP 20. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Schrock gibt bekannt,

- dass über einen Nutzungsantrag Fußweg Rehmenkoppel - Koppelweg negativ entschieden worden ist.
- dass im Bereich der OGSE zwei geringfügig entlohnte Beschäftigungsverhältnisse zum 01.03.2013 auf unbestimmte Zeit abgeschlossen worden sind.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19.40 Uhr.

Schrock
Bürgermeister

Chors
Protokollführer